

S. N. 137. 830

Christiania, den 19. August 1891.

Geachtetster Herr!

In dankbarer Erinnerung
darf ich Sie mündlich
von Herrn Dr. Schütz an mich gerichtet zu-
sprichend und die ihm begleitende Einladung
an „Landsmanns Lyrik“ wörtlich ich mich
gerne zu einem Lektoren bereit. Ich über-
mittels Ihnen einen solchen Namen
in dem nicht unangenehmen Lyrisch
„Norwegische Skandinavien“,
dessen einzelnen Teile ich jedoch nicht
gesehen ausschließlich zu sein wünsche.

Vorzugsweise bitte ich Sie, wenn Sie
meine Gesandtschaft etwas über den von
mir mit zugehörtem Briefe für mich
sollte, dies sehr gefällig mit zu schreiben.
Ich werde in diesem Falle dankbar für
Ihre Güte sein.

Gefälligst
und
hochachtungsvoll

Baron Georg Cechen.

